

Hätten Sie gewusst, was eine Halbinsel in Nordost-Kanada und eine Jagdhunderasse gemeinsam haben?

Schüler aus 10 Klassen des Celtis-Gymnasiums nahmen am **Wettbewerb Geographie Wissen 2010** teil.

Der Wettbewerb, der vom Verband Deutscher Schulgeographen e. V. zusammen mit National Geographic Deutschland durchgeführt wird und an dem fast 250 000 Schüler aus der ganzen Bundesrepublik teilnehmen, fand in diesem Jahr bereits zum zehnten Mal statt.

Die Schüler aus den Jahrgangstufen 7 und 8 des Celtis-Gymnasiums stellten sich den zunächst 20 Fragen, die "von den Teilnehmern ein deutlich größeres Wissen erwarten, als im Unterricht angesichts der geringen Stundenzahl vermittelt werden kann", wie es auch in diesem Jahr im Begleitheft des Wettbewerbs heißt.

Während bei dem Test zur Ermittlung des Klassensiegers einfachere Aufgaben zu lösen waren (z.B. die nördlichste und südlichste Großlandschaft Deutschlands oder der aktuelle Name des ehemaligen Persien), hatten die Klassensieger in der 2. Runde schon sehr schwierige Geographienüsse zu knacken. So wurde z.B. nach einer Ansammlung von Oasen in der libyschen Wüste gefragt (Kufra-Oasen) oder nach der Stadt, in der sich der Hauptsitz der OPEC befindet (Wien).



(v.l.n.r.) Wagner Strelow, Maximilian Markert, Schulleiter OSTd Rainer Herzing und Jonathan Auer

Wie bereits im letzten Jahr wurde **Maximilian Markert** (8c) Schulsieger mit einem Punkt Vorsprung vor dem Zweitplatzierten **Wagner Strelow** (8b). Den dritten Platz belegte **Jonathan Auer** aus der Klasse 7e.

OStD R. Herzing ehrte die Gewinner mit Urkunden und Buchgutscheinen und wies darauf hin, wie wichtig in einer globalisierten Welt topographische Kenntnisse und das Verständnis für geographische Zusammenhänge ist, was durch solche Wettbewerbe gefördert wird.

OStRin Angelika Bauer

P.S.: Die Halbinsel und die Jagdhunderasse heißen beide Labrador.